

3. Spieltag der 2. Radball-BL Mitte

Spieltag in Zscherben

Zscherben	- Leipzig	10:1
Mücheln	- Obernfeld	3:3
Lostau	- Stadtilm	2:4
Zscherben	- Nordshausen	2:2
Leipzig	- Obernfeld	5:4
Mücheln	- Stadtilm	4:3
Lostau	- Nordshausen	1:8
Zscherben	- Obernfeld	4:2
Leipzig	- Stadtilm	2:2
Mücheln	- Nordshausen	3:3
Lostau	- Obernfeld	2:13
Zscherben	- Stadtilm	7:8
Leipzig	- Nordshausen	3:3
Lostau	- Mücheln	1:9

Spieltag in Neubrandenburg

Zeitz	- Langenwolschendorf	5:5
Neubrandenburg	- Großkoschen II	8:3
Berlin	- Chursdorf	2:2
Großkoschen II	- Zeitz	0:5
Berlin	- Langenwolschendorf	2:4
Neubrandenburg	- Chursdorf	3:2
Berlin	- Zeitz	2:4
Neubrandenburg	- Langenwolschendorf	4:2
Großkoschen II	- Chursdorf	1:6
Neubrandenburg	- Zeitz	3:5
Großkoschen II	- Langenwolschendorf	2:9
Neubrandenburg	- Berlin	2:3

Tabelle:

1. Zscherben	12	71:29	28
2. Zeitz	12	53:34	25
3. Nord Berlin	12	44:27	25
4. Mücheln	12	61:32	24
5. Obernfeld	12	60:33	22
6. Leipzig	12	34:39	18
7. Chursdorf	12	47:44	17
8. Neubrandenburg	12	37:35	16
9. Langenwolschendorf	12	48:48	16
10. Stadtilm	12	34:39	16
11. Nordshausen	12	36:35	13
12. Großkoschen II	12	23:82	3
13. Lostau	12	19:90	0

Zeit: Sieger des Tages

In Zscherben und Neubrandenburg wurde die Vorrunde abgeschlossen. Spitzenreiter Zscherben verteidigte daheim Platz 1, aber es lief nicht alles optimal, denn mit 2:2 gegen Nordshausen und 7:8 gegen Stadtilm gingen immerhin 5 Punkte gegen Abstiegskandidaten verloren. Aber die Verfolger Nord Berlin – bisher punktgleich mit vorn – sowie Obernfeld strauchelten noch mehr. Nord Berlin verhinderte mit einem knappen 3:2 im Schlusspiel gegen Neubrandenburg ein totales Debakel (allerdings musste Behnke durch T. Sabin ersetzt werden) und Obernfeld fiel vor allem durch die Niederlagen gegen Leipzig (4:5) und Zscherben (2:4) zurück. Dafür brachte sich Zeitz wieder in Erinnerung, denn mit 10 von 12 möglichen Punkten schob man sich vom 5. auf den 2. Rang nach vorn. In Lauerstellung bleibt Mücheln auf Platz 4, man blieb zwar ungeschlagen, aber die beiden 3:3-Resultate gegen Obernfeld und Nordshausen wirken sich bei der jetzigen 3-Punkte-Regel wie Niederlagen aus.

Ab Platz 6 muß man bereits die Abstiegszone zählen, denn Leipzig (für Stary spielte Bretschneider) rangiert dort nur 2 Punkte vor dem Platz 10 mit Stadtilm, das am Saisonende den Abstieg bedeuten würde. Weder Leipzig (5 Punkte) noch Chursdorf (nur 4 P.) vermochten den Abstand nach unten zu halten, denn Langenwolschendorf (7 P.), Stadtilm (7 P.) und vor allem Neubrandenburg (9 P.) haben aufgeschlossen. Letztere hatten daheim den Vorteil von 5 Spielen und legten in den ersten 3 Spielen tolle 9 Punkte vor, aber am Ende ging ihnen gegen Zeitz und Nord Berlin die Puste aus. Ungeschlagen blieb zwar Nordshausen in den 4 Spielen, aber dabei gab es 3 mal ein remis und so kommt man unten nicht weg. 2 der 4 Absteiger dürften bereits gefunden sein: Ex-Juniorenteam Lostau und Großkoschen II.

Heinz-Dieter Kuhlmann